Zeitschrift: Mariastein

Herausgeber: Benediktiner von Mariastein

Band: 99 (2022)

Heft: 2

Rubrik: Kirchenmusik in Mariastein

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kirchenmusik in Mariastein

März/April 2022

Ostern

Sonntag, 17. April 2022, 9.00 Uhr

Halleluja!

Festgottesdienst zu Ostern mit musikalischer Gestaltung

Georg Friedrich Händel (1685–1759) Auszüge aus «Der Messias», HWV 56.

Basler Madrigalisten Colla Voce Consort Basel Leitung: Raphael Immoos



Mariasteiner Konzerte

Sonntag, 29. Mai, 16.00 Uhr Konzerteinführung, 15.00 Uhr

Verborgene Botschaften

Werke von William Byrd (1543–1623)

The Society of Voices Hiram Santo, Leitung Christoph Anzböck, Orgel

Die Abkehr Englands von der katholischen Kirche und die Gründung der anglikanischen Kirche durch Heinrich VIII. im 16. Jahrhundert zwang in den folgenden Jahrzehnten jene Menschen, die an der alten Kirche festhalten wollten, ihre Religion im Verborgenen zu praktizieren, da ihnen sonst hohe Strafen bis hin zum Tod drohten. Inmitten dieser Wirren stand William Byrd, Gentleman of the Chapel Royal, führender Musiker des elisabethanischen Englands, Günstling der Königin und überzeugter Katholik. Als Komponist von lateinischen Motetten und Musik, die dezidiert für katholische Gottesdienste bestimmt war, spielte er ein äusserst gefährliches Spiel.

Kollekte